

Zeitschrift: Zeitlupe : für Menschen mit Lebenserfahrung
Herausgeber: Pro Senectute Schweiz
Band: 70 (1992)
Heft: 4

Rubrik: Rätsel

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 02.02.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Erinnern Sie sich noch?



«Menschen wie sie gibt es bestenfalls alle 500 Jahre», stellte der französische Philosoph und Esoteriker Larcher anlässlich der Ausstellung im Musée d'Art Moderne fest, in welcher die Bilder der gesuchten Künstlerin 1976 zu sehen waren. Doch diese Aussage bezieht sich nicht nur auf das künstlerische Schaffen, sondern auf das gesamte Lebenswerk der aussergewöhnlichen Frau, welche Forscherin, Heilpraktikerin und Künstlerin in einem war. Am 23. Mai 1892 wird sie als Kind armer Handweber im aargauischen Brittnau geboren. Als 19jährige reist sie völlig mittellos nach Amerika. Nachdem sie dort ihre Jugendliebe vergeblich sucht, kehrt sie enttäuscht in die Schweiz zurück, wo sie aus diesem Grund mit dem Spottnamen «Philadelphia» bedacht wurde. Die nächsten Jahre verdient sie ihren Unterhalt als Arbeiterin in einer Strickerei. 1923 kommt sie als Haushälterin zu der Familie des Kunstmalers Jakob Welti, wo sie später Gesellschafterin wird und bis 1940 bleibt. In dieser Zeit erscheint ihr Gedichtband «Leben». Ihren eigentlichen Ruhm verdankt sie jedoch nicht so sehr der Dichtkunst, als vielmehr ihrem guten Ruf als Naturheilpraktikerin. Insbesondere die Entdeckung des Heilgesteins, welches sie 1942 in den Römersteinbrüchen von Würenlos entdeck-

te, verhalf ihr zum Durchbruch. Wegen der vielseitigen Anwendungsmöglichkeiten von diesem Gestein gab sie ihm den Namen AION A, was dem griechischen Begriff für «grenzenlos» entspricht. Und tatsächlich grenzen die Heilungserfolge, welche sie mit AION A erzielte, an Wunder. Auch ihre selbsthergestellten pflanzlichen Mittel, die Fähigkeiten als Hellseherin, Pendlerin und Handauflegerin zeugen von ungewöhnlichen Kräften. Sie selber verstand sich zeitlebens als Forscherin und wollte nicht in erster Linie heilen. Wohl aus diesem Grund verband sie damit keine materielle Absicht. Sie besass fast nie Geld und lebte ab 1951 recht zurückgezogen in Waldstatt im Kanton Appenzell Ausserrhoden. Hier starb sie 71jährig. Zu ihrem Vermächtnis gehören neben dem AION A, welches im Würenloser Steinbruch heute noch nach ihren Originalanweisungen abgebaut wird und in Pulverform in Apotheken und Drogerien erhältlich ist, auch ihre künstlerischen Werke. Diese streng geometrischen Bilder auf Millimeterpapier lassen sich keiner Stilrichtung zuordnen. Sie sind als «Kunst ohne Wollen» entstanden und eng mit ihrer Tätigkeit als Naturheilpraktikerin und Forscherin verbunden. ytk

Schicken Sie Vorname und Name der **Naturheilpraktikerin** bis zum 4. September 1992 auf einer Postkarte (oder einem gleich grossen Zettel in einem Couvert) an: Zeitlupe, Rätsel, Postfach, 8099 Zürich.

Aus den richtigen Antworten ziehen wir fünf Gewinner, unter welchen wir einen Blumenstrauss (gestiftet von Fleurop) und vier Geschenkabonnements der Zeitlupe zum Weiterverschenken verlosen

Waagrecht: 1. kostbar, 4. aus Milch gewonnenes gegorenes Getränk, 8. Klassierung, 11. Dokumentensammlung (EDV), 13. Funkortung, 15. Flächenmass, 17. in Flüssigkeit aufwärmen, 19. Dauerfahrkarte, 20. wohlan, jetzt, 22. TV-Sender unseres östlichen Nachbarn, 23. Fürwort, 24. Körperreinigung, 25. beinahe, 27. weibl. Vorname, 29. russische Halbinsel, 31. verbleibende Menge, 32. Gebärde, 34. halb, lat., 36. ital. Zeitbegriff, 37. modern sein, 38. im Ruhestand, 40. kurz für Lastenausgleichsgesetz, 41. Geburtsmal, 42. flaches Land, 43. ... könig, 45. Zeichen für Nickel, 47. Fluss im Bündnerland, rom., 48. europäische Fernsehanstalt, 50. chem. Grundstoff, 52. kleines Felsstück, 55. altägypt. Göttin, 56. Widerhall, 58. Insel in der irischen See, 59. Blutbahn, 60. Seufzer, 61. Fluss in Italien, 63. Zeichen für Brom, 64. griech. Göttin der Morgenröte, 66. Autokennzeichen, 67. Längenmass, Mz., 71. Zeichen für Lithium, 72. verloren im Welschland, 73. franz. Frauenname, 75. Schmiedeherd, 76. kürzere Abhandlung, franz., 77. Zahl.

Senkrecht: 1. Begeisterung, Schwung, 2. männl. Kosenamen, 3. Gesetz, engl., 4. flott, schneidig, 5. sommerliche Speise, 6. geistesgestört, 7. Vogel, 8. das Fünfte ist man nicht gerne, 9. Autokennzeichen, 10. gilt für Temperatur, Winkel usw., 12. Seidengewebe, 14. dunkel, engl., 16. der ... in der Wüste, 18. schweiz. Nobelpreisträger, 19. griech. Buchstabe, 21. Öffnung im Gesicht, 24. Gewässer in der Schweiz, 26. kurz für Sankt, 27. Dehnlaut, 28. Teil der Bibel, 30. militärische Ausbildung, 31. edle Blumen, 32. Gesteinsart, 33. Nadelbäume, 35. Kurort in Österreich, 37. arabischer Sohn, 39. Haustier der Lappen, 44. duften, Befehlsform, 46. Frauenname,

1		2	3		4	5		6	7		8	9		10
		11		12				13		14				
15	16		17				18						19	
20		21		22				23				24		
	25		26			27		28		29	30			
31					32				33		34			35
36				37					38	39		40		
		41						42						
43	44			45			46		47			48	49	
50			51		52	53		54			55			
	56			57		58				59				
60				61	62				63			64		65
66			67			68		69			70		71	
		72						73				74		
75					76						77			

von Gottfried Weber, Thalwil

49. österreich. Bundesland, 51. Abk. für weibl. Wäschestück, 53. Zeichen für Thulium, 54. Vorwort, 55. kurz für idem, 57. Musikwerk, 59. Flächenmass, Mz., 60. hohe Spielkarten, 62. Eintönigkeit, Leere, 63. Schwermetall, 65. Ort im Domleschg und Engadin, 67. Gewässer, 68. Brei, 69. Untergrundorganisation in Irland, 70. Berliner Verneinung, 72. Pferdestärke, 74. Nahrungsmittel.

Die Buchstaben **17, 59, 41, 14, 42, 31, 10, 1, 52, 76, 40, 71 und 56** sind das Lösungswort.

Dieses auf einer Postkarte (oder einem gleich grossen Zettel in einem Couvert) bis **4. September 1992** senden an: Zeitlupe, Rätsel, Postfach, 8099 Zürich.

Beim Lösen beider Rätsel bitte zwei Zettel in Postkartengrösse in einen Umschlag stecken!

Zu gewinnen sind ein Goldvreneli (gestiftet von der Schweizerischen Kreditanstalt) sowie drei Broschüren «Fragen und Antworten – Rund ums Geld» von Trudy Frösch als Trostpreise.

Die Lösungen der Rätsel aus der letzten Zeitlupe finden Sie auf der nächsten Seite.

Zum letzten erinnern Sie sich noch?



Die Lösung: Giuseppe Motta

1917 Leserinnen und Leser haben im letzten Rätsel alt Bundesrat Motta wiedererkannt. Und wie erwartet waren unter den Einsendungen diesmal etliche persönliche Erinnerungen. Besonders das weibliche Geschlecht scheint sich gerne an «Peppin d'Airöl», wie Motta anscheinend von den Einheimischen genannt wurde, zu erinnern: «Er hatte so wunderschöne Augen, und er war ein guter Lan-

desvater», kann man da beispielsweise lesen. Eine andere Leserin ist stolz auf das Familienfoto der Mottas, welches sie im freien Stundenheft von 1927 sorgsam aufbewahrt. Und auch folgendes Gedicht, welches eine 96jährige Leserin noch frei aufzusagen weiss, lobt Giuseppe Motta in höchsten Tönen:

Pepo Motta vo Ticino
wo Gottardo-Loch isch us
is i der Posta vo Airolo
Papa Mama sini Hus.
Gsida Bubli gsi der Pepo,
gueti Mul u Grüzi gha,
studiato sempre
bis isch worde grosse Maa.
Wiwa Motta Presidente
blibe gsund no vieli Joahr,
blibe a brave Patriotta
bis am Capo wissi Hor.

Ganz so positiv fielen allerdings nicht alle Reaktionen aus. Er hätte den Mund oft zu voll genommen und zu viel versprochen, heisst es unter anderem. Nicht umsonst hätte er den Übernamen «Giuseppe

Gummirücken» bekommen. Und dass er sich standhaft geweigert habe, mit Russland diplomatische Kontakte aufzunehmen, sei auch nicht vom Besten gewesen. So und ähnlich lauten die kritischen Stimmen. Wie dem auch sei, sicher ist, dass sich Giuseppe Motta in einer äusserst schwierigen Zeit für das Wohl der Eidgenossenschaft einzusetzen hatte. ytk

Den von Fleurop gestifteten Blumenstrauss erhielt:

- Herr Karl Bonassi,
3700 Spiez

Die vier Geschenk-Abonnements der «Zeitlupe» gingen an:

- Herr Bruno Kraft,
8046 Zürich
- Frau Hedy Wyss-Frey,
8633 Wolfhausen
- Herr Fritz Rosenberger,
8136 Gattikon
- Frau Bertha Latini,
8050 Zürich

Zum letzten Kreuzworträtsel

Die Jubiläums-Lösung: 75 Jahre fuer das Alter

Der Rekord von 3325 Lösungen war für uns nicht überraschend, durften wir doch bei diesen attraktiven Preisen – nochmals herzlichen Dank den Spendern – auf eine rege Teilnahme hoffen. Und wir danken für die vielen guten Wünsche unserer Leser/innen zum Jubiläum **75 Jahre fuer das Alter** – dies die *vollständige* Antwort, denn ein Viertel der Rätselfreunde hat die den vier Wörtern voranzustellende Zahl **75** vergessen! Andererseits waren etliche falsche Zahlen zu finden, wie 10, 25 oder 44 (1948: Einführung der AHV) und 67 (1925: Grundstein für dieses Sozialwerk) 70 sowie 700(!). *uh*

Die freundlicherweise von verschiedenen Firmen gestifteten Jubiläumspreise durften folgende Gewinner/innen in Empfang nehmen:

1. Preis: Term S9 Telefon-Notruf

- Frau Trudy Husy, 4600 Olten

2. Preis: 1 Woche Aufenthalt in Montecatini (Italien)

- Frau Hanni Kyburz,
5015 Untererlinsbach

3. Preis: Herren-Pyjama oder Nachthemd nach Mass

- Herr Theo Perret, 8048 Zürich

4. Preis: Mass-Herrenhemd

- Frau Martha Honegger,
5000 Aarau

5.–7. Preis: je 1 Packung Arterosan plus

- Frau Eugénie Rotach,
8704 Herrliberg
- Herr Otto Heilmann,
4310 Rheinfelden
- Fräulein Emma Kradolfer,
9542 Münchwilen

Das von der Schweizerischen Kreditanstalt gestiftete Goldvreneli erhielt:

- Herr Marcel Stebler-Jeger,
4208 Nunningen

Die drei Trostpreise gingen an:

- Frau Rose Habegger,
2560 Nidau
- Frau Anny Sonderegger,
9436 Balgach
- Schwester Hedi Brun,
8125 Zollikerberg

Lösung Kreuzworträtsel (87)

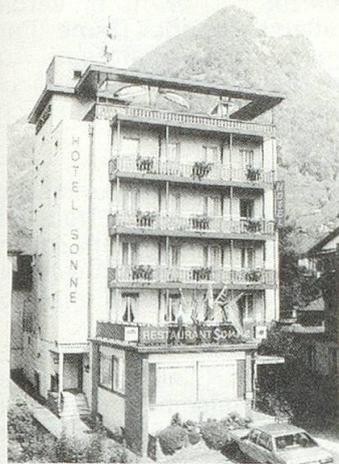
Waagrecht: 2. Erika, 7. Diaet, 13. Friedensvertrag, 17. Finger, 18. Trauma, 19. Evi, 20. Anaemie, 23. ham, 24. Nagel, 26. Seele, 28. BL, 29. Serengeti, 32. Fm, 33. Aera, 35. il, 36. Nr, 37. Bein, 39. auseinander, 42. Hag, 44. eng, 45. Tau, 46. nun, 48. Leon, 50. Ehe, 51. Emir,

53. it, 54. Star, 56. None, 58. Nu, 60. genial, 62. Relief, 64. or, 65. Go, 67. EG, 68. in, 69. Ra, 71. Iseltwald, 74. JR, 75. Rosine, 76. entern.

Senkrecht: 1. Offenbach, 2. einig, 3. reg (Ger), 4. Ideale, 5. Kern, 6. an, 7. DV, 8. I(Y)eti, 9. Arrest, 10. Eta, 11. Truhe, 12. Agamemnon,

14. Rivale 15. See, 16. Amalfi, 21. Adelig, 22. Magnaten, 15. Esau, 27. Eibe, 30. rien, 31. Erna, 34. Rage, 38. Erni, 40. Senta, 41. Due- ne, 43. Alte, 47. Urne, 49. Osiris, 52. Melide, 53. Igor, 55. Algen, 57. Organ, 59. Ufer, 61. NO, 63. in, 66. olé, 67. Ewe, 70. Ar, 71. si, 73. Lt, 74. JN.

Hotel Sonne



Hotel mit familiärer, wohnlicher Atmosphäre:

- Zentrale und doch ruhige Lage, nur wenige Schritte zum See und zur Schiffstation. Strandbad und Tennisplatz
- 40 Betten, Zimmer mit Dusche/WC, zum Teil mit Balkon. Restaurant mit 35 Plätzen, Speise- saal mit 70 Personen, Aufenthaltsraum mit Fernseher
- Die gute Küche des Patrons wird von den treuen Gästen sehr geschätzt
- Lift zur grossen Dachterrasse mit herrlicher Panoramaaussicht auf den See und die Berge
- Alle Räume mit moderner Feuermeldeanlage

Familie Heinzer-Stocker
CH-6442 Gersau am Vierwaldstättersee,
Tel. 041/84 11 22

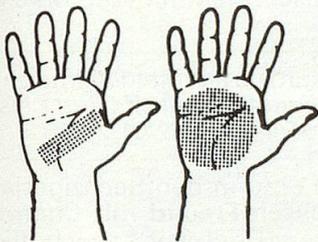
- Vierwaldstättersee und Rigi verlocken zu unvergesslichen Ausflügen und Wanderun- gen

Pauschalpreise (Zimmer mit Dusche/WC)
Halbpension Doppelzimmer 60.—
Zimmer/Frühstück Doppelzimmer 45.—

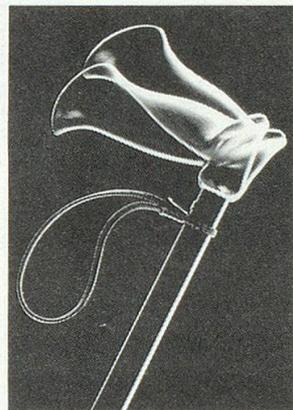
Vollpension und Einzelzimmer auf Anfrage.

AHV-Rentner haben in der Vor- und Nachsaison 10% Ermässigung.
Auf Ihre Reservation freuen wir uns jetzt schon.

Gehstock FENIX



Links: Entlastungsfläche:
Allgemeiner Gehstock.
Rechts: FENIX.



Etac Original 

Wie können wir Sie davon überzeugen, dass FENIX einer der besten Gehstöcke ist? Am besten, Sie wissen es selbst.

Der Gehstock FENIX schafft durch seinen beson- ders geformten Handgriff die Voraussetzung für eine grössere Entlastungsfläche in der Hand. Durch ein verstellbares Kugelgelenk unter dem Handgriff kann die Beweglichkeit für Schulter, Ellenbogen und Handgelenk für jeden Benutzer individuell eingestellt werden, dadurch können Schmerzen gelindert wer- den.

Unterlagen erhalten Sie beim Generalvertreter für die Schweiz und das Fürstentum Liechtenstein

H. FRÖHLICH AG, Abt. Medizintechnik
Zürichstrasse 148, 8700 Küsnacht, Tel. 01/910 16 22

**Es gibt sie noch,
die konventionellen**

Herren-Nachthemden und Pyjamas

aus Stoff, Jersey und Barchent,
sogar in Übergrössen, direkt ab
Fabrik zu günstigen Preisen!

Jakob Müller Wäschefabrik AG
CH-9202 Gossau SG

Tel. 071/85 28 45



Bestelltalon:

Senden Sie mir kostenlos:
Stoffkollektion + Preisliste

Name/Vorname: _____

Strasse/Nr.: _____

PLZ/Ort: _____